

PERSONALIEN | 09 JAN, 2023

Ex-DJE Manager im exklusiven Interview: „Deshalb setzen wir unseren eigenen Fonds auf“

Citywire Deutschland hat exklusiv mit Maximilian-Benedikt Köhn und Rene Kerkhoff über ihren geplanten Aktienfonds und die Pläne für die Zukunft gesprochen.

VON [LUKAS KÜMMERLE](#)

Mitte Dezember berichteten wir bereits darüber, dass die beiden Manager [Maximilian-Benedikt Köhn](#) (bis zuletzt Manager des [DJE Europa](#)) sowie [René Kerkhoff](#) (bis zuletzt Manager des [DJE Mittelstand & Innovation](#)) den Asset Manager aus Pullach verlassen werden.

Nun ist klar, wo es sie hinzieht. Sie bleiben der Stadt Pullach erhalten und setzen von dort aus ihren eigenen Aktienfonds auf. Geschehen wird dies unter dem Unternehmensdach der kürzlich gegründeten Köhn & Kerkhoff GmbH.

Im Gespräch erläutern die beiden Portfoliomanager ihre Beweggründe und zukünftigen Pläne.

René, du warst sechs Jahre bei DJE, Max sogar sieben Jahre lang. Warum habt ihr euch nun entschlossen, das Unternehmen zu verlassen und etwas Eigenes zu gründen?

Köhn: Wir konnten bei DJE extrem viel lernen und gehen in einem sehr guten Verhältnis auseinander. Nach sieben respektive sechs Jahren ist das Verlangen nach etwas Neuem da. Nach dem Motto ‚Stillstand ist Rückschritt‘ wollen wir stets weiterhin neugierig und innovativ bleiben. René und ich arbeiten nun bereits über sechs Jahre zusammen und haben uns bei DJE ein Büro geteilt. Wir sind mittlerweile ein eingespieltes Team. In uns beiden schlug aber auch immer ein Unternehmergeist sowie das Streben nach Eigenverantwortung.

Die Motivation, irgendwann etwas Eigenes zu starten, hat uns gepackt und nun wollen wir diesen Schritt gemeinsam gehen. Wir wollen unsere

FIX THE

FIX THE FUTURE

Neste, nicht Ne treibt die Aktie

FIX THE FUTURE

Hidden Champ Nachholpotenz

FIX THE FUTURE

Ist Big Tech ein Paukenschlag?

[Weitere Fix The](#)



TABEA SCHULZ,
CITYWIRE DEUTSCHLAND
**TIPP DER
REDAKTION**

VIDEOINTERVIEW | 17 JAN, 2023

Fondsmanager von Münchner Boutique: „Die Zeit des passiven Investierens ist vorbei“

VIDEOINTERVIEW | 16 JAN, 2023

Vorstand St.Galler Kantonalbank Deutschland: Warum die Schweiz einen Standortvorteil hat

FIX THE FUTURE | 12 JAN, 2023

Hidden Champion mit Nachholpotenzial: SMA Solar

CRYPTO | 11 JAN, 2023

EZB: „Der Krypto-Handel sollte wie Glücksspiel reguliert werden“

VIDEO | 11 JAN, 2023

Young Talents: Ein Portfoliomanager von Maiestas schwärmt von Buffett

PERSONALIEN | 09 JAN, 2023

Ex-DJE Manager im exklusiven Interview: „Deshalb setzen wir unseren eigenen Fonds auf“

Erfahrung und Expertise bündeln und daraus ein einzigartiges Fondsprodukt entwickeln.

Wir werden die administrativen Aufgaben sowie das Haftungsdach vollumfänglich outsourcen und uns lediglich auf das operative Geschäft konzentrieren – also die Auswahl der richtigen Unternehmen. Dabei wollen wir aber keine unnötigen Kosten erzeugen und das Unternehmen mit schmalen Strukturen starten.

Unser Ziel ist es, bereits ab dem ersten Jahr profitabel zu wirtschaften und dies werden wir nur erreichen, wenn wir kostendiszipliniert agieren.

Ihr wollt einen eigenen Fonds auf den Markt bringen. Welcher Fokus wird dieser haben und was unterscheidet ihn von der breiten Masse?

Kerkhoff: Der von uns anvisierte Fonds soll den Fokus auf drei Merkmale richten. Zum einen geografisch auf die Region SkanDACH – also die Dach-Region sowie die skandinavischen Länder. Darüber hinaus werden wir größtenteils in familien- und gründergeführte Unternehmen aus dem Small- und Mid Cap-Universum investieren. Sektortechnisch bleiben wir natürlich bei unserer Expertise – nämlich Healthcare und Technologie. Wir werden uns an keine Benchmark binden.

Max hat jahrelang den DJE-Europa gemanagt und ich den DJE-Mittelstand und Innovationen. Die Erfahrung sowie den direkten Draht zu den Unternehmen bringen wir in unsere Titelselektion mit ein. Für uns bleibt auch weiterhin der direkte Draht zu den Unternehmen das A und O. Bei DJE haben wir jährlich deutlich über 300 Unternehmen in Person oder virtuell getroffen. Wir wollen nicht nur das Unternehmen mit seinen Zahlen kennen, sondern vielmehr die Menschen mit ihren Ideen und den unternehmensorientierten Perspektiven.

Darüber hinaus streben wir eine durchschnittliche Rendite von mindestens 10% p.a. über einen Zyklus von zehn Jahren für den Fonds an.

Ab wann wird der Fonds investierbar sein?

Köhn: Aktuell führen wir noch Gespräche mit Ankerinvestoren und Seed-Investoren. Sobald diese Gespräche vollends abgeschlossen sind, folgt die Aufsetzung, welche wiederum ein paar Monate in Anspruch nehmen wird. Wir gehen deshalb davon aus, dass der Fonds Ende des zweiten Quartals dieses Jahres vollständig aufgelegt sein wird.

Ihr gründet das Unternehmen in einer sehr volatilen Zeit. Kapital wird wieder knapper. Ist das nicht ein etwas ungünstiger Zeitpunkt, um einen Fonds aufzulegen?

Kerkhoff: Wir sehen das aktuelle Marktumfeld sogar als echte Chance, um uns gleich zu beweisen. Ja, es wird zu Beginn schwierig, viel Kapital einzusammeln. Auf den anderen Seiten, bietet der aktuelle Bärenmarkt natürlich auch erhebliche Chancen, die wir mit unserem Fonds gleich im ersten Jahr effektiv nutzen wollen.

Wie stehen die Aussichten für Small- und Mid Cap Unternehmen aus der SkanDACH Region in 2023?

Köhn: 2023 wird besonders in den ersten Monaten geprägt sein von extrem hoher Unsicherheit und damit hoher Volatilität. Unternehmen mit Preissetzungsmacht sollten nach wie vor der sichere Anker in dieser Zeit sein.

Unter anderem die BofA-Fondsmanager-Befragung zeigt aber auch, dass viele institutionelle Kunden aktuell nicht mehr vollumfänglich im Markt investiert sind und damit hohe Cash Bestände haben.

Viele von ihnen haben sich in Blue- und Large Cap Titeln versteckt, nachdem besonders Small- und Mid Cap Unternehmen in 2022 extrem abgestraft wurden. Dies geschah teils sogar trotz einer sehr guten operativen Performance und soliden Bilanzen.

Wir gehen jedoch derzeit davon aus, dass die Inflation insbesondere mit Blick auf das zweite Halbjahr deutlich zurückkommen wird. Ein großer Treiber werden die hohen Preise aus dem Vorjahr spielen – der Basiseffekt wird also dabei helfen, die Inflation weiter zu bremsen. Diese Tatsache könnte das Zinserhöhungstempo reduzieren und sogar zu einem echten Pivot bei der Zentralbankpolitik führen. Ende 2023 bzw. Anfang 2024 scheinen Zinssenkungen bereits wieder denkbar. Demnach glauben wir, dass das Jahr 2023 langfristig gesehen ein wirklich spannender Zeitpunkt für Titel aus dem Small- und Mid Cap-Universum sein wird.

Vielen Dank für das Gespräch!

Mehr lesen:

- [Zwei langjährige DJE-Fondsmanager machen sich selbstständig](#)
- [DJE Vorstand: „Wir hatten eine ähnliche Situation im Jahr 1994“](#)
- [Top-50-Roundtable: „Uns kommt die Volatilität entgegen“](#)

**Show related
content or add a
comment**

Verwandte Inhalte anzeigen

Kommentare anzeigen

Latest News

PERSONALIE | 20 JAN, 2023 | STORY BY PHILIPP FISCHER

BW-Bank: Neuer Chef für Unternehmenskunden kommt von LBBW

Die Bank verstärkt sich mit dem aktuellen Abteilungsleiter im Unternehmenskundengeschäft der LBBW.

PERSONALIE | 20 JAN, 2023

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau ernennt Leiter für Vermögensverwaltung

VON JANA RUDOLF



ESG | 20 JAN, 2023

Prüft „Finance in Motion“ den Verkauf?

VON JANA RUDOLF



PERSONALIE | 20 JAN, 2023

Raiffeisen KAG ernennt neuen CEO

VON JANA RUDOLF



MANAGER VIEWS | 20 JAN, 2023

AAA-Manager: Was Anleiheinvestoren 2023 tun und was sie lassen sollten

VON DANIEL RUIZ

PERSONALIE | 20 JAN, 2023

Mediolanum: Ex-Commerzbank-Manager wird Head of Multi Management

VON LUKAS KÜMMERLE

JOBAUSSCHREIBUNG | 19 JAN, 2023

Citywire Finanz-Job-Radar

VON TABEA SCHULZ



Weitere Top News

COMMUNITY

PERSONALIE | 20 JAN, 2023 | STORY BY PHILIPP FISCHER

BW-Bank: Neuer Chef für Unternehmenskunden kommt von LBBW

Die Bank verstärkt sich mit dem aktuellen Abteilungsleiter im Unternehmenskundengeschäft der LBBW.

PERSONALIE | 19 JAN, 2023

T. Rowe Price verstärkt Frankfurter Team

PERSONALIE | 19 JAN, 2023

Karin Grün wird Leiterin der Filiale Wien und Österreich-Chefin bei Deutsche Bank

PERSONALIE | 19 JAN, 2023

Sparkasse KölnBonn verstärkt Vorstandsteam

PERSONALIE | 19 JAN, 2023

Ehemaliger Leiter Portfoliomanagement von MainFirst wechselt zu Boutique

ESG | 18 JAN, 2023

Beer-Manager im Interview: „Wir brauchen eine Klimabank!“

PERSONALIE | 18 JAN, 2023

Pictet verstärkt Private Equity-Team

[Mehr lesen](#)

VIDEOS & PODCASTS

INTERVIEW | 18 JAN, 2023 | STORY BY LUKAS KÜMMERLE | 

US-Hedgefonds-Berater Brigden: „Deshalb gehe ich Long Spanien & Short US-Tech“

US-Hedgefonds-Berater Julian Brigden im Citywire Interview über die aktuelle Marktlage.

VIDEOINTERVIEW | 17 JAN, 2023

Fondsmanager von Münchner Boutique: „Die Zeit des passiven Investierens ist vorbei“



VIDEOINTERVIEW | 16 JAN, 2023

Vorstand St.Galler Kantonalbank Deutschland: Warum die Schweiz einen Standortvorteil hat



VIDEO | 11 JAN, 2023

Young Talents: Ein Portfoliomanager von Maiestas schwärmt von Buffett



VIDEOINTERVIEW | 21 DEZ, 2022

Hamburger Vermögensberater: „Wir setzen auf die ganze Bandbreite beim Thema Erneuerbare Energien“



VIDEOINTERVIEW | 20 DEZ, 2022

Vermögensverwalter aus

VIDEOINTERVIEW | 20 DEZ, 2022

Erste-Portfoliomanager: „Die

München: „2023 wird ein gutes Jahr für das 60/40-Portfolio“



erste Jahreshälfte 2023 wird weiterhin volatil bleiben“



[Mehr lesen](#)

DER HEIMATBANKER

PERSONALIE | 20 JAN, 2023 | STORY BY PHILIPP FISCHER

BW-Bank: Neuer Chef für Unternehmenskunden kommt von LBBW

Die Bank verstärkt sich mit dem aktuellen Abteilungsleiter im Unternehmenskundengeschäft der LBBW.

PERSONALIE | 20 JAN, 2023

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau ernennt Leiter für Vermögensverwaltung

PERSONALIE | 20 JAN, 2023

Raiffeisen KAG ernennt neuen CEO

PERSONALIE | 19 JAN, 2023

Sparkasse KölnBonn verstärkt Vorstandsteam

PERSONALIE | 17 JAN, 2023

Ulrich Reuter soll neuer DSGVO-Präsident werden

PERSONALIE | 17 JAN, 2023

Frankfurter Bankgesellschaft erweitert ihr Wealth Management

STANDORT | 16 JAN, 2023

Sparkasse schließt ein Drittel ihrer Filialen

[Mehr lesen](#)

ESG

ESG | 20 JAN, 2023 | STORY BY JANA RUDOLF

Prüft „Finance in Motion“ den Verkauf?

Bloomberg zufolge sollen bereits Beratungsgespräche zum möglichen Verkauf des Frankfurter Asset Managers im Gange sein.

GOVERNANCE | 19 JAN, 2023

WWF und Ecos gründen eigenes Finanzlabel

ESG | 18 JAN, 2023

Beer-Manager im Interview: „Wir brauchen eine Klimabank!“

ESG | 13 JAN, 2023

Ein herausforderndes Jahr für

PERSONALIE | 04 JAN, 2023

Carmignac ernennt Head of

nachhaltige Aktienanlagen

Sustainable Investment

LAUNCH | 04 JAN, 2023

Nordea legt neuen Social Bond Fonds auf

GOVERNANCE | 02 JAN, 2023

Hintergründe zu Floridas Verhalten gegenüber BlackRock

Mehr lesen

SPEZIAL



FORECAST | NOV, 2022

Impact Investing

Die Zukunft Liegt in Unserer Hand



TOP 50 | 2022

Vermögensverwalter



DIGIZINE | NOV, 2022

Themen Investments Spezial

Entdecken Sie alle Publikationen